

Der
**EVANGELISCHE
KIRCHENBAUVEREIN**

erlaubt sich, seine Mitglieder, Freunde und Förderer im Rahmen der 132. Jahreshauptversammlung am Sonnabend, vor dem Ewigkeits-/Totensonntag, dem **19. November 2022 um 16 Uhr** zu einem Vortrag in die Kapelle der **Kaiser Wilhelm-Gedächtniskirche** nach Berlin – am Bahnhof Zoo einzuladen:

*Kirchenbau
Raum und Liturgie*

Zu unserer Architekturausstellung *Theologie und Kirchenbau*
www.evangelischer-kirchenbauverein.de

Für die Regularien der Mitgliederversammlung gilt die nachfolgende Tagesordnung:
Geschäftsbericht – Kassenprüfungsbericht – Entlastung des Vorstandes – Verschiedenes
Dr. Thomas Buske

Zugleich laden wir hiermit zu unserer **VII. Interdisziplinären Fachtagung**
Denkmalpflege, Architektur-, Kirchenbau- und Theologiegeschichte
2023 zu Himmelfahrt (d.16./17./18. Mai) nach Dargun ein.
Zur endgültigen Programmgestaltung bitten wir um baldigen Rückmeldung.



Luftaufnahme 2003: Joachim Eicke Verlag 24360 Barkelsby/Eckernförde

Dargun heute

Erst seit 1975 steht das Gesamtensemble unter „Denkmalschutz“, nachdem die zunächst 1945 vom Brand zwar noch verschont gebliebenen Gebäudeteile schließlich auch noch dem politisch geduldeten Vandalismus anheimgefallen waren.

Mit der Initiative einer in Dargun - neben den universitären Einrichtungen in Rostock und Greifswald - ständig zu beheimatenden Einrichtung, dem Collegium Dargunense, versuchen wir, der Evangelische Kirchenbauverein, eine auch der Geschichte der Klosteranlage gerecht werdende Bedeutung wiederzugewinnen.

Das Collegium Dargunense - eine Initiative des Evangelischen Kirchenbauvereins - gegr. 1890 zu Berlin - lädt darum seit 2006 dorthin in zweijährigem Turnus zu Interdisziplinären Fachtagungen (Denkmalpflege, Theologiegeschichte, Architektur und Kirchenbau) ein.

Sehenswert

Parkanlage mit dem *Hortus quadraticus* aus dem 17. Jh. und Klosterkirche mit dem nach 1945 wiederhergestellten Konversenteil. Der älteste Kirchenteil ist inzwischen wieder nutzbar und von den Ruinen des Hohen Chores durch eine Glaswand abgetrennt.

Literatur

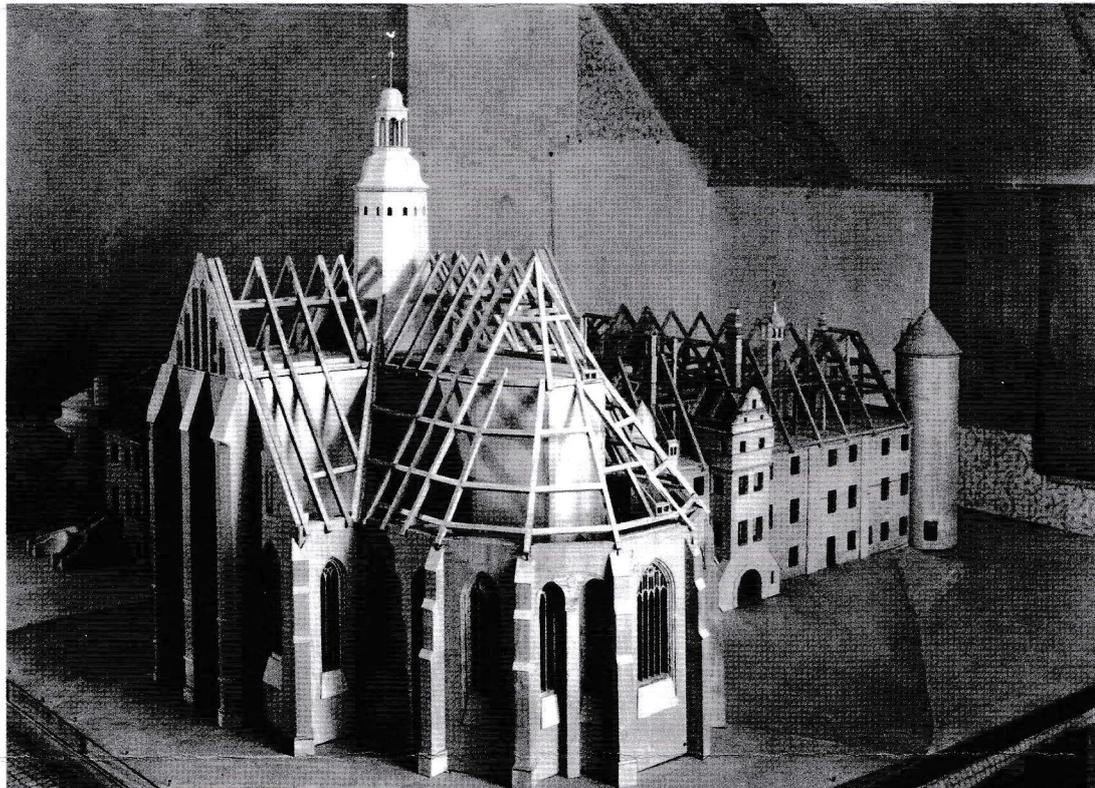
Friedrich Schlie: Kunst- und Geschichtsdenkmäler des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin, Bd. 1, 1898, S. 516-560

Gerhard Schlegel: Das Zisterzienserkloster Dargun 1172-1552 - Studien zur katholischen Bistums- und Klostergeschichte, Bd. XXII, Leipzig 1980

Christine Kratzke: Das Zisterzienserkloster Dargun in Mecklenburg-Vorp., Studien zur Bau- u. Kunstgeschichte, Petersberg 2003

Thomas Buske: Dargun - Kloster-Schloss St. Marien, Wiederaufbau u. Nutzung, Heft 11 in der Schriftenr. des Evgli. Kirchenbauvereins

Aus:
KIRCHEN UND KLÖSTER
DER ZISTERZIENSER,
Das evangelische Erbe...
ed. Paul Geißendörfer,
2015 Lindenberg/Allgäu.



Modellfoto
zum Wiederaufbau
der ehemaligen Abtei- und
Klosterkirche
ST.MARIEN in DARGUN
Foto. Walter Ohle - Landesamt
für Kultur- und Denkmalpflege
Schwerin.

*Als normal und befriedigend kann der Gesamtzustand nur dem erscheinen,
der, selbst in den Zuständen dieser Epoche befangen, an den „autonomen“ Menschen glaubt
und Gott leugnet.*

*Daß die Abschaffung Gottes auch die Abschaffung der Architektur
und vielleicht „sogar“ die Abschaffung der Kunst nach sich zieht,
wird von den konsequenten und aufrichtigen Materialisten zugegeben.*

*Geleugnet wird nur, daß diese Schritte notwendig auch die Abschaffung des Menschen
im Vollsinn nach sich ziehen: die Verwandlung des Menschen in das
Untermenschliche, die Menschenmaschine (den „Roboter“) oder das anarchische Menschenatom
(das aber eben nicht „atom“, sondern noch weiter zertrümmerbar ist) – jedenfalls aber in den
dämonischen Menschen. Es wird verkannt, daß zum Wesen des Menschen „Persönlichkeit“ gehört,
daß aber „Persönlichkeit“ nur als Ebenbild Gottes definiert und festgehalten werden kann.*

Aus: VERLUST DER MITTE (1948), Darmstadt 1976 205

Hans Sedlmayr

EVANGELISCHER KIRCHENBAUVEREIN
GEGRÜNDET 1890 ZU BERLIN

SIEBENTE INTERDISZIPLINÄRE FACHTAGUNG
ZU HIMMELFAHRT 2023 IN DER
KLOSTER-SCHLOSS-ANLAGE
DARGUN



COLLEGIUM DARGUNENSE

Dienstag – 16. Mai 2023
16 Uhr

Begrüßung und Erläuterung zum Tagungsprogramm
Grußwort des Bürgermeisters – Herrn Sirko Wellnitz

**Eröffnung der Ausstellung der *Arp Schnitger – Gesellschaft*
mit einem Vortrag von Prof. Dr. Harald Vogel** - In der Kirche
(zu der auch in Dargun 1945 verlorengegangenen Arp Schnitger-Orgel)

17 Uhr 30

Imbiß im *Hotel am Klostersee* gegenüber

18 Uhr 30

Bustransfer zum **Orgelkonzert** nach Demmin – Kirchenführung in St. Bartholomaei



19 Uhr 30

ORGELKONZERT – es spielt Gerhard Löffler,
Organist an St. Jacobi / Hamburg

Rückfahrt nach Dargun

Mittwoch - 17. Mai 2023 Im Mittelrisalit des Schloßhofes (Fahrstuhl)

9 Uhr

**Zahlensymbolik und Anspielung auf die christliche Kabala
als Begleiterscheinung des Pietismusstreites in Vorpommern
in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts**

Dr. Jan von Busch, Rostock

Miszellen:

- ☉ Barocke Gottesdienstausrüstung (Schlüter-Altar) in der S. Nicolai-Kirche / Stralsund

Dr. Thomas Buske, Berlin

- ☉ Geheimnis des Barockaltars in Edwahlen / Ēdole / Kurland

Prof. Dr. Ojārs Spārītis, Jurmala - Riga

10 Uhr 30

Kurzreferat:

Schicksalhafter Armenien – Leidensweg und Segensstrom

Pfarrer em. Klaus Vogt (Dozent am Martin Bucer-Seminar)

11 Uhr

St. Petri-Kirche in Riga und das wiederherzustellende Altarbild

von Edward v. Steinle

Dipl. Ing. Werner v. Sengbusch BDA, Königstein i.T.

Gemeinsames Mittagessen im Hotel



15 Uhr 30

**Kirchen in Siebenbürgen im Spannungsfeld zwischen Tradition
und Denkmalpflege**

Philipp Harfmann von der *Stiftung Kirchenburgen*
(*Stiftung der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien*) Sibui / Hermannstadt

16 Uhr 30

**Denkmalpflegerische Sicherung am Hohen Chor
der St.Marien-Domkirche in Zwickau**

Dr.Ing. Michael Kühn, Zwickau

17 Uhr

**Das Altarwandgemälde in der St.Johanneskirche zu Soltau – Eine
biblische Kriegerehrung**

Guido Pahl, Stuttgart – Bremen

Gelegenheit, sich im Schloßgarten – dem *Hortus Quadratus* – zu ergehen / ab 18 Uhr kleines Buffet in der Kirche

19 Uhr

Barockmusik mit Martina Doehring, Coloratur-Sopran,
begleitet von Aivars Kalējs, Riga
und abschließendem

Abendgebet - VESPER in der Kirche

Pastor Alexander Uhlig, Dargun

Donnerstag – 18.Mai 2023

Gottesdienst in der Kirche

9 Uhr

Christi Himmelfahrt – ASCENSIO DOMINI

Predigt: Dompfarrer Alexander Wieckowski

Liturg: Pfarrer em. Klaus Vogt

Oganistendienst: Annerose Vogt

10 Uhr c.t.

Im Vortragsraum – Mittelrisalit

DEUTSCHE GOTIK – EINE BILANZ

Ihr Beitrag zu Europa

Prof.Dr. Pablo de la Riestra, Nürnberg

11 Uhr c.t.

**Frau Prof.Dr. Sabine Bock stellt das von ihr und dem Photographen Thomas Helms,
Schwerin, jetzt neu erarbeitete *Bau- und Kunstinventar* der Insel Rügen
mit ihren historische Kirchenbauten vor**

Gemeinsames Mittagessen im *Hotel am Klostersee* - Heimfahrt

Im Lütt – Museum

- auf dem Luftbild am linken Bildrand – dem ehemalige Gästehaus des mittelalterlichen Klosters wird u.a. das
Alltagsleben der Konversen- (Laien-)Mönche en miniature gezeigt – vielleicht ein kleiner Weg
während einer Kaffee-Pause dorthin.

Unterkunft und Hotelreservierungen können Teilnehmer über die Stadtinformation Kloster-Schloßanlage 10 17 159 Dargun erfragen:
Tel. 039959/22381 - Fax 039959/ 21389
e-mail: stadtinfo @ stadt.dargun.de – www.stadt-dargun.de

Haftung und Kosten übernimmt der Verein nicht.
Alle Veranstaltungen sind öffentlich – Tagungsgebühren werden nicht erhoben.